

Ettlingen, im Mai 2014

Primeur-Angebot Bordeaux 2013

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Weinfreunde!

Trotz schlechter Vorzeichen habe ich mich entschlossen, Ihnen auch dieses Jahr ein Subskriptionsangebot zu machen. Bei meinem Kurzbesuch in Bordeaux konnte ich feststellen, dass der Andrang bei den Sammelproben wesentlich geringer war als in den letzten Jahren. In Ruhe konnte ich über 100 Weine probieren und mir ein Bild von der Charakteristik dieses vorverurteilten Jahrgangs machen. Mein Eindruck: Große Qualitätsunterschiede, aber in der Spitze besser als erwartet! Die Primeurkampagne lief so zügig ab wie noch nie, schon im April lagen die meisten Preise fest. Man musste dieses Jahr nicht auf die Parker-Noten warten, da er nicht in Bordeaux erschien...

Der Jahrgang

Das Frühjahr war auch im Bordelais viel zu kalt und regnerisch. Der Vegetationsrückstand betrug bis zu 4 Wochen, Regenfälle Anfang Juni führten zu einer teilweisen Verrieselung der Blüte. Was sich an Beeren entwickelte, erlebte einen schönen Sommer im Juli und August, danach einen allerdings zu feuchten Frühherbst, was die Gefahr der Fäulnisbildung mit sich brachte. Vielerorts musste daher etwas verfrüht geerntet werden, um einen Verlust der Trauben zu vermeiden. Ein insgesamt sehr schwieriges Jahr für die Winzer, das viele richtige Entscheidungen zum richtigen Zeitpunkt für eine gute Ernte voraussetzte.

Die Weine

Nach den alkoholstarken Topjahrgängen 2009 und 2010 (teilweise über 15% Alk.) ist in den Folgejahrgängen 2011 – 2013 wieder die Normalität eingeleitet. Die 2013er präsentieren sich als mittelgewichtige, elegante Weine, wie man sie „früher“, vor den Blockbuster-Jahrgängen aus Bordeaux erwartete.

Die Topterroirs waren dieses Jahr klar im Vorteil, da die Trauben dort früher die volle Reife erreichten. Die Erntemengen waren so klein wie schon lange nicht mehr! Wenig Trauben und strenge Selektion führten zu Erträgen von 15-20 hl/ha.

Nicht konzentrieren, sondern selektieren war das Erfolgsrezept, was natürlich bei sowieso schon kleiner Ernte vielen Winzern schwer fiel.

Es gibt für mich keine bevorzugte Region in diesem Jahr. Generell war mein Eindruck so, dass das nördliche Médoc etwas homogener abgeschnitten hat als das südliche. Bei den merlotbetonten Weinen des rechten Ufers waren die Qualitätsspitzen seltener als in den letzten Jahren.

Die hier vorgestellten Weine entsprechen den Anforderungen, die ich an einen guten Bordeaux stelle: Harmonisch, frisch und präzise in der Frucht.

Der Markt

In Bordeaux sind die Lager der Händler noch gefüllt, da die Jahrgänge 2009 und 2010 sehr teuer waren und die Weine 2011 und 2012 wenig Interesse fanden. Daher mussten die Preise trotz der kleinen Erntemengen nochmals reduziert werden, wenn ein Erfolg der Subskription erreicht werden sollte. Viele Erzeuger verstanden dies und bieten gute Weine zu attraktiven Preisen.

Ein Spekulationsobjekt wird der Jahrgang sicher nicht werden. Er wird aber frühen Trinkgenuss bieten, ähnlich wie der jetzt ausgelieferte Jahrgang 2011.

Damit sind die Weine meines Angebots Ihren Preis wert und ich empfehle Ihnen die Subskription. Wenn sie einen Wein suchen, den Sie nicht in meiner Liste finden, bitte sprechen Sie mich an! Ich hoffe auf Ihr Interesse und würde mich freuen, von Ihnen zu hören.

Mit freundlichen Grüßen

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen für Bordeaux-Subskription 2013

Die Preise verstehen sich pro 0,75l-Flasche ab Ettlingen, in Original-12er-Holzbox bzw. -Karton.
Lieferung in 6er-Holzboxen gegen Aufpreis möglich (€ 5,00 zzgl. MwSt. pro Box).
Bestellung von Einzelflaschen möglich, Aufschlag € 1,00 zzgl. MwSt. pro Flasche.
Bei einigen Weinen muss die Abgabe auf kleinere Mengen begrenzt werden, dann ohne Einzelflaschenzuschlag.

Die Rechnungsstellung erfolgt nach Auftragseingang und gilt als Auftragsbestätigung.
Die jetzt gültige Mehrwertsteuer wird sofort berechnet, im Falle einer Mehrwertsteuererhöhung vor Liefertermin behalten wir uns eine Nachbelastung vor.
Zahlung sofort nach Rechnungseingang rein netto. Nach 14 Tagen nicht bezahlte Reservierungen verfallen.
Ab einer Rechnungssumme von € 1.000,- (ohne MwSt.) liefern wir in Deutschland frei haus.

Andere Flaschengrößen:

0,375l-Flaschen: ½-Preis + € 1,00
Magnums: 2x-Preis + € 2,00

Auslieferung: Frühjahr/Sommer 2016 nach Freigabe durch die Châteaux.
Das Angebot ist freibleibend und gültig bis 31.8.14, bzw. solange Vorrat reicht.

Zum Schluss:

Weil ich zur Zeit viel unterwegs und telefonisch oft schwer zu erreichen bin:

**Bestellungen möglichst schriftlich per Fax
oder per email auf info@cavebordelaise.de
Sie erhalten umgehend eine Auftragsbestätigung.**